



**Mitgliederversammlung des
TV 1862 e.V. Homberg/ Ohm
am Freitag, 04. März 2016 um 20:00 Uhr
in der Gaststätte „Güntersteiner Hof“**

Bangte man vor 3 Jahren wegen neu zu besetzender Vorstandspositionen noch um die *Geschäftsfähigkeit des Vereines*, so ist es in den letzten Jahren um dieses Thema wieder ruhig geworden. Doch gilt es auch in diesem Jahr, wichtige Neuwahlen vorzunehmen. Auf der einen Seite lebt die Hoffnung, dass sich Amtsinhaber zur Wiederwahl stellen, auf der andern Seite die Hoffnung, junge Vereinsmitglieder in die Vorstandsarbeit einzuführen und z.B. die derzeit unbesetzte Position der/s 2. Vereinsvorsitzenden neu zu besetzen.

Das erste große Ereignis, das der Verein im vergangenen Jahr erfolgreich bewältigte, war die Ausrichtung des Gau-Wandertages. Vor eine besondere Herausforderung wurde der Verein jedoch im Herbst gestellt, als die Großsporthalle zu einer „Außenstelle der hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge“ umfunktioniert wurde und dem Vereinsbetrieb in kürzester Zeit nicht mehr zur Verfügung stand. Doch auch dies konnte dank des vereinsinternen Engagements sowie der Unterstützung durch Nachbarvereine, der Ohmtalschule und der Stiftsschule Amöneburg erfolgreich gemeistert werden.

Die Tagesordnung im Einzelnen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Totenehrung
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden und Ausblick 2016
3. Bericht des Schriftführers, des Kassenwartes sowie der Abteilungsleiter/innen
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Ehrungen
6. Haushalt 2016
7. Wahl eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen zum geschäftsführenden Vorstand
 - a) 1. Vorsitzende/r turnusgemäß seither Marco Stula
 - b) 2. Vorsitzender/r für 1 Jahr nicht besetzt
 - c) Kassenwart/in turnusgemäß seither Ulrich Meschkat
 - d) Beisitzer/in turnusgemäß seither Elke Pfeil
 - e) Zeugwart/in turnusgemäß Alois Girschek
9. Wahl der Kassenprüfer/innen
10. Bekanntgabe der Abteilungsleiter/innen
11. Anfragen, Verschiedenes

Generalversammlung – 04.03.2016

TOP 2: Jahresbericht des 1. Vorsitzenden (2015)

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

bevor ich über die Vorstandsarbeit und die Aktivitäten des Vereins berichte, möchte ich es nicht versäumen, all denjenigen herzlich zu danken, die die Belange des TV 1862 Homberg auch im Jahr 2015 in vielfältigster Weise unterstützt haben, sei es auf direktem finanziellen Wege oder durch ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Besonders danken möchte ich in diesem Zusammenhang meinen sieben Mitsreiterinnen und Mitsreitern im geschäftsführenden Vorstand sowie den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern für ihren außergewöhnlich großen Einsatz.

Nun zur Chronologie des Jahres 2015:

Am 14. März fand die Generalversammlung statt, an der es gelang, einen neuen Zeugwart zu finden, und mit Alois Girschek dieses Amt wieder zu besetzen.

Leider gelang dies für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden nicht, welches nunmehr seit fast zwei Jahren unbesetzt ist.

Als einer der wesentlichen Schritte zur Überarbeitung der organisatorischen Strukturen, hatten die im letzten Jahr anwesenden Mitglieder über eine umfangreiche Satzungsänderung zu beraten, die sicherlich dem ein oder anderen viel Geduld abverlangte. Letztlich wurde eine Satzung beschlossen, die den aktuellen vereins- und steuerrechtlichen und modernen Anforderungen eines großen Sportvereins zeitgemäß Rechnung trägt.

Im Mai richtete der Turnverein den Gauwandertag des Turngau Mittelhessen aus. Bei gutem Wetter wurde der Wandertag auf der ohnehin weithin bekannten Schächerbachtour von den Besuchern gut angenommen.

So machte sich auch im abgelaufenen Jahr der Vorstand weiter daran, die organisatorischen Strukturen im Verein zu verbessern, bspw. durch eine grundlegende Überarbeitung der Finanzrichtlinien.

An einem Infoabend für die im Verein tätigen Übungsleiter, wurden diesen Regeln an die Hand gegeben, um über den rechtlichen Rahmen zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen zu informieren.

Auch unsere neue Homepage, in der nun alle Abteilungen integriert sind, erfreut sich einer großen Aktualität und war uns, zusammen mit den Facebook Seiten, eine große Hilfe, gerade zur Mitgliederinformation rund um die Flüchtlingssituation.

Die Sperrung der Großsporthalle zur Unterbringung einer Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge war sicherlich die zentrale Thematik im abgelaufenen Jahr und wird, trotz einer sich abzeichnenden, hoffentlich baldigen Lösung, sicherlich noch weit in das Jahr 2016 hineinwirken.

An einem Freitagmorgen kurzfristig durch die Schulleitung der Ohmthalschule informiert, musste der TV 1862 Homberg eine seiner Hauptsportstätte zeitnah räumen. Zum Glück fanden sich ausreichend Helfer, um dieser Aufforderung gerecht zu werden. Mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Homberg gelang es das in der Großsporthalle eingelagerte Inventar anderweitig unterzubringen.

Ab diesem Zeitpunkt war die Schließung der Großsporthalle das bestimmende Thema der Vorstands- und Abteilungsarbeit. Zum Glück konnten wir zeitnah einen Ausweichplan aufzustellen, der eine Beibehaltung aller Übungsstunden, wenn auch teilweise unter ungünstigeren Rahmenbedingungen hinsichtlich Räumlichkeit und Anfahrsstrecke, mit sich brachte.

Hier kann ich nur Allen „Danke“ sagen, die uns bei der Lösung unser Sportstättenproblematik unterstützt haben.

Zu nennen sind hier die Homberger Schulen, unsere handballspielenden Nachbarvereine TSV Kirchhain und TSG Reiskirchen, sowie die Stiftsschule Amöneburg.

Auch für das umsichtige Verhalten aller Vereinsmitglieder möchte ich mich bedanken, denn von in jedweder Art geäußerten Ressentiments gegenüber Flüchtlingen blieben wir verschont.

Bei allen Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit der Hallenschließung, sind diese Einschränkungen bei der Ausübung unserer Freizeitaktivitäten nicht einmal ansatzweise mit der Situation hilfsbedürftiger Menschen zu vergleichen.

Meine Damen und Herren,

die gesellschaftliche Akzeptanz eines Vereins und seiner Angebote lassen sich als messbare Größe am besten an der Entwicklung der Mitgliederzahlen festmachen. Die Mitgliederzahl des Turnvereins ist auch in 2015 weiter gesunken, so hat der Verein aktuell 877 Mitglieder.

Ein Blick auf die Mitgliederzahlen der einzelnen Abteilungen, wobei die Handballer mit 322 Mitgliedern traditionell die größte Abteilung bilden, soll die Entwicklung verdeutlichen.

Das Kinderturnen als Basis aller Abteilungen blieb erfreulich stabil. Die Breitensportabteilungen der Männer und Frauen zeigen eine leicht negative Tendenz, wobei der steigende Altersdurchschnitt es beiden Abteilungen langfristig schwer machen wird, diesen Trend umzukehren.

Badminton und Speedskaten blieben gegenüber dem vorherigen Jahr nahezu unverändert.

Anlässlich der letzten Generalversammlung hatte ich als weitere Messlatte für den Vereinserfolg, die prozentuale Durchdringung an der Homberger Gesamtbevölkerung dargestellt, was ich nun auch in diesem Jahr weiter fortführen möchte. Gemessen daran sind wir weniger geschrumpft als die Bevölkerung der Stadt Homberg. Gerade aber mit Blick auf die Bevölkerungsentwicklung, die natürlich im Bereich der Kinder und Jugendlichen - also jünger als 18 Jahre - noch viel dramatischer aussieht, zeichnet sich ab „wo die Reise hingeht“. Homberg wird jedes Jahr um 50 Personen kleiner.

Für das Jahr 2016 bleibt als wichtigster Schritt die Frage, wann können wir die Großsporthalle wieder nutzen? Im Moment wissen wir wenig mehr als allen Anwesenden aus der lokalen Zeitung bekannt sein dürfte, es kann aber angenommen werden, dass sich die Abstimmung zwischen Vogelsbergkreis und dem Land Hessen nicht so einfach vollziehen wird, wie es einem die politischen Aussagen glaubhaft machen wollen. Es stehen noch einige Erneuerungsarbeiten an den Inneneinrichtungen der Sporthalle an, nach deren Abschluss dann wieder die Halle bezogen werden soll.

Meine Damen und Herren,
ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit
und stehe für Nachfragen gerne zur Verfügung.

Marco Stula, 1. Vorsitzender

Derzeit bestehen folgende Übungsgruppen:

Funktionsgymnastik mit Ute Dietz	Montag	17:30-18:30 Uhr
Frauengymnastik mit Antje Weiß	Dienstag	19:00-20:15 Uhr
Sport Spiel Spaß mit Eva Sartorius	Dienstag	20:15-21:30 Uhr
Aktiv bis 100 eine Gruppe für Männer u.Frauen mit Lina Bayer	Montag	11:00-11:45 Uhr

Durch die geänderte Hallensituation ab Oktober 2015 mußten die Übungsstunden in der Aula der Grundschule abgehalten werden, es bleibt zu hoffen dass sich dies bald ändert. Trotz der nicht so optimalen Bedingungen waren wir froh eine Lösung gefunden zu haben.

Funktionsgymnastik - Ute Dietz

Es nehmen regelmäßig 12 - 15 Frauen an den Übungsstunden teil.

Im Kalenderjahr 2015 gab es einige Neuzugänge von jüngeren Frauen.

Ute Dietz, lizenzierte Übungsleiterin mit Zusatzausbildung im Bereich Sport in der Prävention, bietet ein gesundheitsförderndes Sportprogramm für Frauen jeden Alters.

Der Sommerausflug ging in diesem Jahr zur Buchholzbrücke mit Bedienung durch den Wanderverein. Die alljährliche Weihnachtsfeier fand wieder im Güntersteiner Hof statt.

Frauengymnastik - Antje Weiß

Die Gruppe umfaßt ca 20 Frauen, an den Übungsstunden nehmen ca 10 - 14 Frauen teil

Die Übungsstunden werden von Antje Weiß immer unterschiedlich gestaltet, wobei verschiedene Kleingeräte wie Hanteln, Bälle Therabänder und Seile zum Einsatz kommen.

Der Wochenendausflug führte die Frauen in diesem Jahr nach Kleinaspach.

Die Weihnachtsfeier fand wie üblich in der Gaststätte "Zum Marktbrunnen" statt.

Sport Spiel Spaß - Eva Sartorius

Die Gruppe trifft sich seit über 4 Jahren und hat sich fest etabliert. Sie besteht aus 12 Frauen im Alter von Mitte 30 bis Mitte 50, die Trainingsbeteiligung liegt bei 8-10 Frauen.

Die Übungsstunden sind wie folgt aufgebaut: Aufwärmphase (Laufen und Laufspiel)
Gymnastikteil (Theraband, Bauch-Beine-Po-Programm,Ball, Aero-Step,Zirkeltraining),
Spiele/Ballsportspiele (Basketball,Indiaka,Badminton, Fußball,Brennball,Staffel und Hallentischtennis)

Die Gruppe traf sich im vergangenen Jahr auch zu Aktivitäten außerhalb der Übungsstunden zu Wanderungen, Feiern und Weihnachtsfeier.

Nach dem Umzug in die Aula mußte das Trainingsprogramm aus Platzmangel etwas umgestellt werden. Alle Teilnehmerinnen der Gruppe freuen sich wieder in die Sporthalle umziehen zu können.

"Aktiv bis 100" - Lina Bayer

Diese Gruppe besteht seit 2013. Im Kalenderjahr 2015 trafen sich die Senioren und Seniorinnen 41 mal, der Übungsraum ist im Familienzentrum.

Zurzeit besteht die Gruppe aus ca 20 Frauen und Männer

Die Ziele sind: Mobilität, Krafttraining, Koordination, Sturzprofilaxe, soziale Kompetenz durch Gemeinsamkeit in der Gruppe und einfach nur Spaß haben
Die Übungen werden im Stand und sitzend auf dem Stuhl ausgeführt. Dabei kommen diverse Handgeräte wie Therabänder, Hanteln, Säckchen, flexibler Übungsstab, Fit-Bälle und Handtücher zum Einsatz.

Kursangebot - Karin Dörr

Das zertifizierte Gesundheitssportangebot "Rund um fit - Gutes für Körper, Geist und Seele" erfolgte in 2015 zweimal, im Frühjahr und im Herbst als Kurs über jeweils 10 Übungsabende.

Leider steht uns Karin Dörr ab 2016 für Kurse nicht zur Verfügung.

Sie übernimmt lediglich wenn es nötig ist Vertretungstunden.

Die Abteilungsversammlung 2015

fand am 18. Februar 2016 in der Gaststätte "Zum Marktbrunnen" statt.

Der seitherige Vorstand wurde von den anwesenden Frauen einstimmig wieder gewählt:

Abteilungsleiterin	Elke Pfeil
Stellvertreterin	Ute Dietz
Schriftführerin	Helga Heigl

**Jahresbericht 2015
der Abteilung Breitensport Männer
zur Generalversammlung des TV 1862 Homberg/Ohm
am 04.03.2015**

Werte Sportfreunde,

die beiden **Sportgruppen** der Abteilung Breitensport Männer – die **Senioren und Jungsenioren** – haben auch 2015 wieder eigenständig ihre sportlichen und gruppeninternen Aktivitäten durchgeführt.

Zur **Seniorengruppe** traf sich zu Jahresbeginn noch in der Kleinen Sporthalle und ab November dann in der Aula der Homberger Schule. Herzlichen Dank an alle Seniorensportler und an unseren ‚ewig jungen‘ Vorturner Günter Meyer.

Die **Jungseniorengruppe** trainierte bis zum Mai dienstags abends in der großen Sporthalle. Herzlichen Dank an dieser Stelle bei unserem Übungsleiter Hartmut Katz. Er bemüht sich noch immer, dem Einen oder Anderen älteren Herrn spielverbessernde Hinweise zu geben. Aber es bleibt vermutlich ein aussichtsloser Kampf des besagten Ritters gegen Windmühlenflügel.

Mitte Februar trafen wir uns zum zweiten Kegelabend, diesmal im Güntersteiner Hof. Kegelkönig diesmal souverän Hartmut Katz, vor Günter Meyer und meiner Person. Die Bilder zeigen anschaulich Kegelprofi Hartmut, Senior Günter - der regelmäßig das Absperrseil trifft und einen grinsenden Harry, der froh ist, dass seine Kugel überhaupt in der Bahn bleibt.

Ein Höhepunkt für die Abteilung Männer Breitensport war die Vorbereitung und Ausrichtung des Wandertages des TURNGAU Mittelhessen, der jährlich am Muttertag an wechselnden Orten, organisiert wird. Unser verstorbener 2. Vorsitzende Manfred Wilhelm hatte sich 2014 für die Ausrichtung des Wandertages eingesetzt, weil Homberg mit der Schächerbach-Tour sehenswertes zu bieten hat. In Absprache mit dem Vorstand erfolgten unter meiner Leitung rechtzeitig alle Vorbereitungen. Organisation und Durchführung waren dann ein gemeinsames Mitdenken und Mitwirken der Männer-, Frauen- und Skater-Abteilungen. Der Wandertag fand bei sonnigem Wetter am 10. Mai 2015 statt. Alle teilnehmenden Wanderer und Funktionäre des Turngau Mittelhessen lobten die gut ausgeschilderten und schönen Strecken, die mit Fliederzweigen geschmückten Tische und reichhaltige Verpflegung mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, Erbsensuppe mit Würstchen, Bratwürste und diversen Getränken. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Helfer, auch den mitwirkenden Mitgliedern des Vorstands, da eine Beteiligung an diesem Muttertag nicht selbstverständlich ist.

Nach der Sommerpause wurde der Spielbetrieb am 15. September wieder begonnen. Auf Wunsch der Volleyballfreunde vom SV Schweinsberg trainierten wir die ersten Übungstermine gemeinsam. Ihre Spielstätte – das Bürgerhaus - war noch im Bau und die Fertigstellung und Freigabe verzögerte sich auf unbestimmte Zeit. Durch die stark gewachsene Teilnehmerzahl konnten wir erstmals wieder mit vollen Mannschaften auf beiden Seiten Volleyball spielen. Nach Sperrung der Homberger Großsporthalle im Oktober erhielten wir sehr schnell über die Schweinsberger Sportfreunde das Angebot, dienstags abends, in der Amöneburger Sporthalle das gemeinsame Training fortzusetzen. Das kam uns sehr gelegen, weil einige Sportfreunde durch längerfristige Krankheiten nicht teilnehmen konnten. Im Dezember wurde das

Schweinsberger Bürgerhaus fertig, sodass die Schweinsberger Volleyballer wieder donnerstags trainieren. Auf beiden Seiten wurde eingeräumt, dass interessierte Volleyballer bei den jeweils anderen Trainingszeiten jederzeit willkommen sind. Davon wird bis heute auch Gebrauch gemacht.

Am 29.05.15 trafen wir uns wieder zum Saisonabschluss in Garten von Hartmut Katz im Hechteloh. Einige nutzten wieder die Gelegenheit zu einem schönen Wanderausflug mit Wanderführer Bernd Herbert. Die Bilder dokumentieren jedenfalls ein vergnügliches Beisammensein bis zu später Stunde am Lagerfeuer.

Nun noch einige Worte zu **Harry überall**. Bei der letzten Mitgliederversammlung 2015 war offen geblieben, ob er wegen Schmerzen in der linken Ferse überhaupt noch mal an Laufveranstaltungen teilnehmen kann. Und - ja, er ist 2015 wieder gelaufen, so am 23. Mai beim KAPS-HALBMARATHON in Solms-Oberbiel zum ersten Mal mit schwarzem Lauf-Shirt, am 03. Juli beim HALBMARATHON in Marburg bei großer Hitze, am 30. August beim LAHN – PARK – Lauf über 30 km von Wetzlar nach Gießen und zurück - wieder bei großer Hitze und am 25. Oktober beim BMW - MARATHON in Frankfurt mit 3:55 Std., wider Erwarten unter 4 Stunden. Bei den letzten beiden Langstreckenläufen feuerten die Zuschauer den eigentümlichen „Harry überall“ mit jetzt weißem Funktionsshirt an. „Harry überall“ ist somit schon in Hessen bekannt. Sollte sich Jemand mal im Internet informieren, findet er „Harry überall“ unter den Breitensportlern beim TV 1862 Homberg/Ohm.

Ich bedanke mich bei allen Sportlern der Abteilung für das gute Miteinander und beim Vorstand für die immer gute Zusammenarbeit.

Abteilungsleiter Breitensport Männer
Harry Niestolik

Bericht der Handballabteilung zur Jahreshauptversammlung am 4.3.2016

In der Saison 2014/2015 hatte die Handballabteilung ca. 320 Mitglieder. Es wurden 5 weibliche und 3 männliche Jugendmannschaften, sowie die Minimannschaften, die in Turnierform ihre Runde spielen, gemeldet.

Wie auch in den letzten Jahren bestritten 2 Frauen und 1 Männermannschaft die Runde. Bei allen Mannschaften konnte man von einer guten Runde sprechen. Es wurden auch zahlreiche Turniere von den Jugendmannschaften besucht.

Vom 26.6.-28.6.2015 wurde zum 10mal das Beachhandballturnier ausgerichtet. Hierzu konnte man die Volksbank Mittelhessen für eine Spende gewinnen, um T-Shirts bedrucken zu lassen und sie dann für einen kleinen Betrag anbieten zu können. An dieser Stelle noch mal einen großen Dank an alle Beteiligten. Ein besonderer Dank gilt der Firma GFM aus Kirtorf, die uns spontan die Tribüne aufgestellt hat. Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma Maiß GbR für die langjährige Unterstützung.

Vor der Saison 2015/2016 wurden wieder verschiedene Projekte durchgeführt, die mit finanzieller Hilfe der Geschäftsleute von Homberg in Angriff genommen wurden (Saisonheft, Faltklatschen und Faltspielpläne).

Mit bedauern mussten wir dann am 9 Oktober 2015 die Nachricht hinnehmen, das die Turnhalle sofort geräumt werden musste, somit waren die Saisonhefte und Faltspielpläne eigentlich umsonst. Hier nochmal ein Dankeschön an alle, die spontan an diesem Tag geholfen haben unsere Halle auszuräumen.

Der Abschluss des Jahres wurde dann wie immer am Apfelfest mit der 1862 Bar gefeiert.

Für dieses Jahr hoffen wir, das wir den Trainingsbetrieb nach Ostern wieder in unserer Halle durchführen können.

Der Termin für das Beachhandballturnier ist der 24.6.-26.6.2016.

Mit sportlichem Gruß
Jürgen Röhrig
Abteilungsleiter Handball



TV 1862 Homberg e.V.

Badminton • Handball • Tischtennis • Turnen • Speedskaten
Ihr Ansprechpartner: Ralf Dagit, Schlesienstr. 26, 35315 Homberg,
Tel. 06633/911651



Bericht Ohm-Speedskater

2013 standen wir als Drittplatzierte auf dem Treppchen und bekamen als Anerkennung einen mini Pokal. In der Saison 2015 hat es dann mit dem Team Ohm-Speedskater für einen größeren Pokal gereicht. Bei dem harten Training im Winter, das jährliche Trainingslager im Fläming und durch die taktische Ausrichtung in den Rennen haben wir uns über die Jahre im Renngeschehen einen Platz im vorderen Feld erarbeitet.

Der West Deutsche Skate Cup ist für die Skater des TV 1862 Homberg jedes Jahr wieder eine Herausforderung. Nach den Veranstaltungen in Paderborn, Köln, Düsseldorf, Lechtingen, Langenfeld, Hannover und Bielefeld hat sich die Mannschaft mit acht Fahrern den zweiten Platz der WSC Gesamtwertung gesichert. Gewinner der Serie ist die Mannschaft der Ruhrbosse aus Bonn.

In der Einzelwertung platzierte sich Christopher Schneider in der Altersklasse 30 auf dem dritten Rang. Der Rest der Truppe im vorderen Feld in den jeweiligen Altersklassen und der Gesamtwertung.

Ein besonderes Highlight war im August! Man hatte sich zu einer Trainingseinheit am Schottener See mit dem besten Skater Deutschlands Felix Rijnhen verabredet.

Mit neuen Trainingseinflüssen und Tipps wie man die Einheiten effektiver gestaltet, sind wir wieder um einige Erfahrungen bereichert.

Zu einer guten Saison gehört für uns Ohm-Speedskater ein würdiger Saisonabschluss, den wir bei Ralf und Diane mit grillen feierten.

1. Training Kinder und Erwachsene

Das Kindertraining war bis zur Hallenschließung im Oktober recht gut besucht. Danach kamen leider einige Kinder wegen der geänderten Trainingszeiten nicht mehr zum Training. Dabei hatten am 29.11.2015 ein paar fleißige Helfer in der kleinen Sporthalle extra zwei Felder abgeklebt. Das Erwachsenentraining ist unverändert gut besucht.

2. Runde C Klasse und Hobby

Die vergangene Saison wurde in der Bezirksliga C mit dem 5. Platz beendet. In der Hobbyrunde konnte allerdings nur Platz 8 erreicht werden. Die aktuellen Runden laufen.

3. Turnier in Heiligenstadt (Thüringen)

Die Badmintontage in Heiligenstadt fanden mit den Wettbewerben im Doppel und Mixed statt. Sportler aus 29 Vereinen aus Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Sachsen und Thüringen schlugen sich in der Sporthalle die Bälle um die Ohren.

110 Akteure nahmen am Doppel-Wettbewerb teil. 50 Spielerinnen und Spieler waren im Mixed vertreten. Die Leistungen der 10 Homberger konnten sich sehen lassen. Sie standen sogar auf dem Siegereckchen.

Platz 2 für das Mixed-Doppel.

Platz 2 für das Damen-Doppel.

Platz 1 für das Herren-Doppel.

4. Neue Kooperation zwischen Ohmtalschule und dem TV Homberg, Abt. Badminton

In der Großsporthalle in Homberg fand am 09.03.2015 ein Treffen zwischen Ohmtalschule und der Badminton- Abteilung des TV Homberg statt. Ziel dieses Treffens war, eine Kooperation zwischen der Badminton- AG der Ohmtalschule und der Badminton- Abteilung des TV Homberg zu vereinbaren bzw. ins Leben zu rufen.

5. Apfelwein-Turnier in Homberg

Die Badmintonabteilung richtete am 13.06.2015 ein Apfelwein-Turnier aus. Die Teilnahme sowohl an eigenen Spielern als auch an eingeladenen Vereinen konnte sich sehen lassen.

Bei den Herren wurde in zwei Klassen gespielt: Hobby-Klasse und Profi-Klasse. Bei den Damen wurde nur in der Profi-Klasse gespielt.

Am Ende des Turniers konnten folgende Ergebnisse erzielt werden. Bei den Herren der Hobby-Klasse ging der 1. Platz an Schlitz, der 2. Platz an Alsfeld, der 3. an Treysa. Die Homberger belegten einen guten 4. Platz.

Bei den Herren der Profi-Klasse siegte Heiligenstadt, Zweiter wurde das Doppel aus Homberg/Hungen und Dritter Hungen.

Die drei anderen Herren-Doppel aus Homberg konnten den 4., 5. sowie 7. Platz belegen.

Bei den Damen stand das Doppel aus Homberg auf dem Siebertreppchen ganz oben. Den 2. Platz erreichte das Doppel aus Alsfeld und den 3. Platz das Doppel aus Homberg/Buseck. Die jeweils letzten Plätze erhielten einen Trostpreis.

6. Sportprojektwoche Ohmtalschule

Im Rahmen der Sportprojektwoche der Ohmtalschule konnten Schülerinnen und Schüler verschiedene Sportarten ausprobieren und kennenlernen.

Am Montag, den 22. 6.2015 übten in drei Gruppen jeweils 18 Mädchen und Jungen des dritten und vierten Grundschuljahrgangs mit großem Eifer einen halben Tag lang die Grundzüge des Badmintonspiels in der Großsporthalle angeleitet von Spielern der Badminton-Abteilung.

7. Homberger Badminton-Abteilung feierte Saisonabschluss

Am Mittwoch, dem 22. Juli, nutzte die Badminton- Abteilung des TV Homberg den letzten Spieltag vor den Sommerferien für ein sogenanntes Schleifchenturnier. Der Name kommt daher, dass jeder Spieler nach einem gewonnenen Spiel quasi als „Handicap“ eine Schleife an seinen Badmintonschläger gebunden bekommt. Insgesamt 19 Spielerinnen und Spieler lieferten sich in 6 Runden spannende Duelle.

8. Mit dem Kanu das zweite Mal auf der Moldau

Die Badmintonabteilung des TV Homberg war auch in diesem Jahr wieder auf der Moldau zum Kanufahren. Dieses Mal nahmen 11 Personen und ein Hund teil. Von Homberg ging es mit dem Auto nach Vyšší Brod in Tschechien.

Es galt Wasserrutschen zu überwinden, was nicht immer allen gut gelang. Einige Kanus mussten vom Wasser befreit werden. An ausgewählten Stationen wurde abends bei Lagerfeuer gezeltet.

Das Wetter meinte es sehr gut mit den Teilnehmern, die bei bester Laune jeden Tag die Sonne genießen durften.

9. Badminton-Abteilung legte Streuobstwiese an

Auf Initiative von Hans Georg Gückel pflanzte die Badmintonabteilung am 18. Dez. 2015 bei frühlingshaften 14 Grad Celsius unter fachkundiger Anleitung von Rainer Schwarz auf einer Wiese unterhalb der Buchholzbrücke insgesamt 14 Apfelbaumhochstämme, einen Speierling sowie 2 Walnussbäume. Eigentümer der Wiese ist Willi Arnold von der Hainmühle, der die ganze Aktion unterstützt hatte.

10. Weihnachtsfeier

Gegen Jahresende fand die Weihnachtsfeier statt. Am 19. Dezember versammelten sich ganze 36 Mäuler zu einem leckeren Weihnachtsmahl in der Hainmühle, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.

Abteilung Kinderturnen 2015

Eltern-Kind-Turnen

Das Eltern-Kind-Turnen richtet sich an Kinder, die zwischen einem und vier Jahre alt sind und das Turnen mit ihren Eltern besuchen.

Im vergangenen Kalenderjahr fand das Turnen zunächst regulär dienstags in der Großsporthalle statt, nachdem diese mit Flüchtlingen belegt wurde wechselten wir in die Sporthalle der Grundschule.

Wir übernehmen die aufgebauten Stationen des Turnens der Kindergartenkinder und bauen ggf. selbst noch etwas Passendes für die kleineren Kinder auf.

Die Gruppenstärke variiert stark. Nach dem Umzug in die kleine Halle der brach die Zahl etwas ein, erholte sich aber wieder. Im Schnitt besuchen 15 bis 20 Eltern-Kind-Paare das Turnen.

Momentan ist die Betreuersituation mit fünf Betreuerinnen komfortabel. Diese kümmern sich um das Singen im Anfangskreis, läuten das Aufräumen ein sowie das gemeinsame Tanzen zum Abschluss.

Zu Weihnachten gab es für die Kinder kleine Präsente und es wurden Weihnachtslieder zur Gitarre gesungen.

Bericht von Katarina Glatthaar

Kindergartenkinder

Das Turnen für Kindergartenkinder richtet sich an Kinder ab vier Jahren und endet mit dem Schuleintritt. Auch diese Gruppe musste aufgrund der Belegung der Großsporthalle in die Grundschulturnhalle ausweichen.

Es werden altersgerechte Stationen zum Balancieren, hüpfen und klettern aufgebaut. Auch verschiedene Turnübungen (Purzelbaum etc.) und Ballübungen werden durchgeführt. Die Gruppenstärke liegt im Schnitt bei 15 - 20 Kindern.

Es sind zwei Betreuerinnen (Sarah Schneider und Kerstin Schneider) im Einsatz. Da immer einiges an Aufbauarbeiten ansteht, ist eine Mithilfe der Eltern unbedingt nötig. Viele Eltern geben ihr Kind einfach ab bzw. es sind meistens die gleichen Eltern, die helfen.

Ein Aufwärmen mit gemeinsamen Spielen (Fangspiele etc.) gleichzeitig zum Geräteaufbau, wie in der großen Halle, ist leider nicht möglich, weil es die Platzsituation nicht zulässt. Aber bald kann ja hoffentlich die große Halle wieder genutzt werden.

Ab Sommer wird ein Betreuerwechsel stattfinden. Vanessa Buch und Kerstin Pfeil wechseln von dem Eltern-Kind-Turnen in das Turnen für Kindergartenkinder und übernehmen dieses.

Bericht von Kerstin Schneider

Grundschulkinder

Die Gruppe besteht in dieser Form in der Turnhalle nur in den Wintermonaten, da sie im Sommer auf dem Sportplatz für das deutsche Sportabzeichen trainieren und dies ablegen. Im Winterhalbjahr werden Sportspiele und turnerische Elemente in der Halle angeboten. Die Gruppe ist seit dem Umzug in die kleine Turnhalle mit ca. 8 – 10 Kindern nur schwach besetzt, neue Kinder sind jederzeit willkommen.

Kinderturnen ab 5. Klasse

Hier liegt der Schwerpunkt auf den Sportspielen, es werden aber auch turnerische und leichtathletische Übungen angeboten. Die Gruppe hat derzeit ca. 14 Teilnehmer. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen. Auch diese Gruppe wechselt im Sommerhalbjahr auf den Sportplatz zum Sportabzeichen.

Schülersportabzeichen

Im vergangenen Jahr fanden 17 Termine auf dem Sportplatz statt, dabei wurde fleißig trainiert und es wurden 41 Schülersportabzeichen abgelegt. Die neue Saison beginnt nach den Osterferien am Dienstag, den 12.04.2016 auf dem Sportplatz An der Altstadt. Geübt wird jeweils von 16.30-18.00 Uhr.

Betreuer für die beiden Schulkindgruppen sind Anke Alberti, Angela Bock, Diana Grün, Tatiana Lederer und Sabine Simonides, die sich abwechseln. Für das Sportabzeichen steht zusätzlich Antje Schwarz zur Verfügung.

Berichte von Angela Bock

Generalversammlung – 04.03.2016

TOP 5: Ehrungen

Silberne Vereinsnadel für 25-jährige Mitgliedschaft

Diane Oberer

Hartmut Katz

Mario Mayer

Goldene Vereinsnadel für 50-jährige Mitgliedschaft

Gerd Viehl

Willi Schleich

Hans-Reinhard Eder

Generalversammlung – 04.3.2016

TOP 10: Bekanntgabe der Abteilungsleiter/innen

Abteilung Kinderturnen	Angela Bock
Abteilung Breitensport Frauen	Elke Pfeil
Abteilung Breitensport Männer	Harry Niestolik
Abteilung Badminton	Volker Stiller
Abteilung Handball	Jürgen Röhrig
Abteilung Speedskaten	Ralf Dagit